

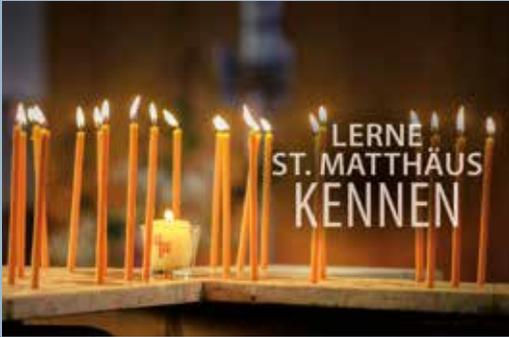


ENTWICKLE DEIN POTENTIAL

Willkommens-
SCHRITT 3

st. mαtthäus
Gott und Menschen lieben

Willkommens- SCHRITTE



»Ich aber bin
gekommen, um ihnen
Leben zu bringen –
Leben in ganzer
Fülle.«

Johannes 10,10

st. matthäus
Gott und Menschen lieben

Wir glauben, dass jeder einzigartig gemacht und begabt ist und dass Jesus gekommen ist, um uns ein Leben in Fülle zu schenken. Die „Willkommensschritte“ möchten dir helfen, dein Profil und deine Begabungen zu entdecken, dein Potenzial zu entwickeln und in einem Team einzusetzen, um dieses Leben in Fülle und mit Bestimmung zu leben.

Schritt 1 – LERNE ST. MATTHÄUS KENNEN

Heft 1

Lerne die Vision und die Strukturen der St. Matthäusgemeinde kennen und erfahre mehr über die Möglichkeit der Zugehörigkeit. Der erste Schritt der *Willkommensschritte* findet an jedem ersten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst statt.

Schritt 2 – ENTDECKE DEIN DESIGN

Heft 2

Finde heraus, mit welchen einzigartigen Persönlichkeitsmerkmalen und Begabungen Gott Dich beschenkt hat. Der zweite Schritt der *Willkommensschritte* findet an jedem zweiten Sonntag nach im Monat nach dem Gottesdienst statt.

Schritt 3 – ENTWICKLE DEIN POTENTIAL

Heft 3

Erfahre mehr darüber, wie Du dein Potenzial und deine Führungsqualitäten entwickeln kannst. Der dritte Schritt der *Willkommensschritte* findet an jedem dritten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst statt.

Schritt 4 – WERDE TEIL DES TEAMS

Heft 4

Finde heraus, welche Möglichkeiten es in der St. Matthäusgemeinde gibt, deine Talente und Begabungen einzusetzen, um anderen zu dienen. Der vierte Schritt der *Willkommensschritte* findet an jedem vierten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst statt.

Die vier Studienhefte **WillkommensSCHRITTE** basieren auf dem Konzept *NEXT STEPS* der Church of the Highlands in Atlanta/USA und wurden 2020 für Schulungszwecke von der St. Matthäus Gemeinde in Augsburg-Hochzoll angepasst und verlegt.

Beziehen kann man die **WillkommensSCHRITTE** durch die Teilnahme der dazugehörigen Vorträge, im Pfarramt oder als PDF-Download über matthaeus-augsburg.de.

Die Bibel-Zitate sind Großteils der Neuen Genfer Übersetzung (NGÜ) entnommen. Alternative Übersetzungen sind hinter den jeweiligen Bibelstellen extra vermerkt

Inhalt

WillkommensSCHRITTE	3
Gottes Plan	4
Entwickle dein Potenzial	5
Was steht dir im Weg?	5
Die Werte eines guten Leiters/Mitarbeiters?	6
Deine nächsten Schritte	8
Kultur der Matthäusgemeinde	9
Notizen	10
Antwortschlüssel	11

Gottes Plan

Gott hat eine Berufung für jeden Einzelnen und etwas Einzigartiges in uns hineingelegt. Dieses Potential dürfen wir zur Entfaltung bringen, um mit unserer Persönlichkeit und unseren Gaben im Leben anderer Menschen einen Unterschied zu machen.

»Dann könnt ihr ein Leben führen, durch das der Herr geehrt wird und das ihm in jeder Hinsicht gefällt. Ihr werdet imstande sein, stets das zu tun, was gut und richtig ist, sodass euer Leben Früchte tragen wird, und werdet Gott immer besser kennen lernen.« Kolosser 1,10

Mein Name:

Entwickle dein Potenzial

»Jeder soll den anderen mit der Gabe dienen, die er ´von Gott` bekommen hat. Wenn ihr das tut, erweist ihr euch` als gute Verwalter der Gnade, die Gott uns in so vielfältiger Weise schenkt.« 1. Petrus 4,10

Wann immer wir Menschen dienen, nehmen wir Einfluss auf sie. Während wir unsere Gaben einsetzen, üben wir uns gleichzeitig in unseren Führungsqualitäten. Denn im Grunde bedeutet leiten, Einfluss zu nehmen. Seine Leiterbegabung zu entwickeln, hat primär nichts mit einer Position oder einem Titel zu tun, sondern damit, seine Begabungen und Interessen zu gebrauchen, um im Leben anderer Menschen einen Unterschied zu machen.

Was steht Dir im Weg?

»Mose sprach zu Gott: Wer bin ich, dass ich zum Pharao gehe und führe die Israeliten aus Ägypten? Er sprach: Ich will mit dir sein. Und das soll dir das Zeichen sein, dass ich dich gesandt habe: Wenn du mein Volk aus Ägypten geführt hast, werdet ihr Gott dienen auf diesem Berge.« 2. Mose 3,11-12

1. „Wer bin ich, dass...?“ _____
2. „Was wenn sie...?“ _____
3. „Ich habe noch nie...?“ _____
4. „Gebrauche jemand anderen?“ _____

»Ihr jedoch seid das ´von Gott` erwählte Volk; ihr seid eine königliche Priesterschaft, eine heilige Nation, ein Volk, das ihm allein gehört und den Auftrag hat, seine großen Taten zu verkünden – die Taten dessen, der euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen hat.« 2. Petrus 2,9

Die Werte eines guten Leiters/Mitarbeiters (GmbH)

»Und Darius, der Meder, empfing das Königreich, als er 62 Jahre alt war. Darius aber befand es für gut, 120 Satrapen über das Reich zu setzen, die im ganzen Reich [verteilt] sein sollten, und über diese drei Minister, von denen Daniel einer war; diesen sollten jene Satrapen Rechenschaft ablegen, damit der König keinen Schaden erleide. Da sich nun dieser Daniel vor allen Ministern und Satrapen auszeichnete, weil ein so vortrefflicher Geist in ihm war, so nahm sich der König vor, ihn über das ganze Reich zu setzen.«

Daniel 6,1-4 (SCHLACHTER)

1. _____

»Als sie aber die Freimütigkeit von Petrus und Johannes sahen und erfuhren, dass sie ungelehrte Leute und Laien seien, verwunderten sie sich; und sie erkannten, dass sie mit Jesus gewesen waren.«

Apostelgeschichte 4,13 (SCHLACHTER)

Entwickle deine _____

Entwickle deinen _____

Entwickle deine _____

2. _____

Da rief Jesus sie alle zusammen und sagte: »Ihr wisst, dass die, die als Herrscher über die Völker betrachtet werden, sich als ihre Herren aufführen und dass die Völker die Macht der Großen zu spüren bekommen. Bei euch ist es nicht so. Im Gegenteil: Wer unter euch groß werden will, soll den anderen dienen; wer unter euch der Erste sein will, soll zum Dienst an allen bereit sein. Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben als Lösegeld für viele hinzugeben.«

Markus 10,42-45

Sei _____

Sei _____

Sei _____

3. _____

»Die Menschen waren vor Staunen ganz außer sich. „Wie gut ist alles, was er getan hat!“, sagten sie.« Markus 7,37

Mache _____

Handle _____

Gib _____

4. _____

»Wir erleben Dinge, die uns traurig machen, und sind doch immer voll Freude. Wir sind arm und machen doch viele reich. Wir besitzen nichts, und doch gehört uns alles.« 2. Korinther 6,10

Sei _____

Sei _____

Sei _____

Deine nächsten Schritte

1. Gehe alle 4 *Willkommens***SCHRITTE**.

In Schritt 2 hast Du deine Persönlichkeit und deine Begabung entdeckt und in Schritt 3 mehr darüber erfahren, wie Du deine Leiterbegabung entwickeln kannst.

In Schritt 4 wirst Du die Gelegenheit haben, passend zu deinem Design und zu deinen Interessen, ein Team auszuwählen.

2. Entwickle deine Begabung auf Basis unserer Grundwerte

Weil wir als Teil eines Teams Einfluss auf Menschen nehmen, sehen wir jeden Teamer als eine Person, die eine leitende Funktion einnimmt und deswegen Vorbildcharakter hat. Wir laden Dich deswegen ein, mit uns die Grundwerte der Matthäusgemeinde zu prägen und zu leben.



Unsere ureigene **Matthäus-Kultur** zu beschreiben hat zum Zweck, dass wir uns selbst immer wieder vergewissern, wie wir gemeinsam als Gemeinde leben und zusammen arbeiten wollen. Ebenso können dadurch Menschen, die zu St. Matthäus stoßen, verstehen, was uns wichtig ist und daran mitwirken, dass diese Kultur untereinander gepflegt wird. Als Akronym soll das Wort **GENETIK** dienen, weil es ebenso wie in der Vererbungslehre- darum geht, dass Gutes und wesentliches weitergegeben (vererbt) werden soll.

Kultur der Matthäusgemeinde

Unsere Grundwerte finden sich in der sogenannten Matthäus Genetik wieder, die beschreiben will, welche Kultur wir in der Gemeinde leben und pflegen möchten.

M-Genetik

- M** = **Mutiges Mentoring:** Fördern und gefördert werden. Gott und der einzelne Mensch und nicht die Struktur stehen im Vordergrund. (2. Timotheus 2,2)
- G** = **Großzügige Gastfreundschaft:** Großzügigkeit und Gastfreundschaft wird durch alles sichtbar, was wir tun. Wir achten auf die Bedürfnisse aller Generationen. (1. Petrus, 4,9)
- E** = **Entwaffnende Echtheit:** Wir achten darauf, echt und respektvoll zu sein bei allem, was wir tun und sagen. (Römer 12,9)
- N** = **Nützliche Neigungen:** Wir suchen nicht nur helfende Hände, sondern fragen, welche Neigungen und Talente Menschen haben. Wir fördern sie darin, diese zu entwickeln, und geben Raum, sie einzubringen. (1. Petrus 4,10)
- E** = **Ermutigende Evangelisation:** Wir sind einladend und wollen uns durch eine erfrischende Weite auszeichnen, die Andere in ihrer Einzigartigkeit respektiert. Dadurch wird die gute Nachricht von Jesus erfahrbar. (Johannes 1,46)
- T** = **Top Teams:** Teamarbeit steht bei uns oben an und wir achten auf eine gesunde Teamkultur (achtsam, treu, selbstlos, generationsübergreifend). (1. Korinther 12,27)
- I** = **Inspirierende Initiativen:** Was wir tun soll inspirieren, also von Gottes Geist geleitet sein, dem Wachstum der Menschen und der Gemeinde dienen – Gebet als Grundlage. (Römer 12,11)
- K** = **Kern Kompetenz:** Wir achten darauf, dass alles, was wir tun, vom dreieinigen Gott kommt, zu ihm führt und ihn widerspiegelt. (1. Korinther 3,11)

Antwortschlüssel

S. 5

1. Unsicherheit
2. Angst
3. Unzulänglichkeit
4. Widerwillen

S. 6

1. Gott lieben

Beziehung zu Gott

Charakter

Berufung

2. Menschen lieben

ein Diener

ein Team Player

authentisch

S. 7

3. Bestes geben

Dinge gut

bevor du darum gebeten wirst

mehr als von dir erwartet wird

4. Hoffnung schenken

lebensspendend

positiv

loyal



Folge deiner gottgegeben Berufung

matthaeus-augsburg.de

st. matthäus
Gott und Menschen lieben